



# 5 Tage Polnisches Riesengebirge und Breslau

## Zu Gast bei Rübezahl

**Nächster Reiseternin**  
**25.06. - 29.06.2025**

**Reisedauer**  
**4 Nächte**

**Reiseart**  
**Busreise**

**Reisepreis pro Person:**  
**Ab 659.-€**

### Einleitung

Mit dichten Wäldern, malerischen Gebirgszügen, ursprünglichen Bergdörfern und einer subalpinen Flora und Fauna präsentiert das Riesengebirge dem Besucher zu jeder Jahreszeit ein imposantes Landschaftsbild. Bizarre Felsen und gespenstische Nebel ließen hier die Sage vom Berggeist Rübezahl entstehen. Unser Urlaubsort ist Jelenia Góra (Hirschberg), eine außergewöhnliche Stadt mit einer 900-jährigen Geschichte. Ihre einzigartige Atmosphäre bilden Mythen und Tatsachen, Legenden und Sitten, die auf Grund der Grenznahe zahlreich entstanden sind. Hirschberg ist der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge ins polnische Riesengebirge. Den Abschluss der Reise bildet das Herz Schlesiens – die Kulturhauptstadt 2016 Breslau.

### Reisedetails

#### 1. Tag: Rostock – Hirschberg

Abfahrt Rostock 6.00 Uhr. Vorbei an Berlin und Cottbus fahren wir auf direktem Wege zu unserem Urlaubsort nach Hirschberg im Riesengebirge. Während einer Stadtführung sehen Sie die restaurierte Altstadt mit dem historischen Marktplatz, den schönen Bürgerhäusern und Laubengängen. Abendessen und Übernachtung in Hirschberg.

## 2. Tag: Rundfahrt Riesengebirge

Nach dem Frühstück fahren wir nach Krummhübel (Karpacz) und bestaunen hier die berühmte Wang-Kirche. Die norwegische Stabholzkirche aus dem 13. Jh. ließ Preußenkönig Friedrich Wilhelm IV. ins Riesengebirge bringen. In Krummhübel können Sie während Ihrer Freizeit bequem per Sessellift zur Schneekoppe gelangen und den Blick über das Riesengebirge genießen (extra: ca. 20,- € p.P., witterungsabhängig). Im Anschluss statten wir dem Wohnort Gerhart Hauptmanns in Agnetendorf (Jagniątków) einen Besuch ab und besichtigen hier das Museum Gerhart-Hauptmann-Haus. In dieser Villa Wiesenstein lebte der bekannte deutsche Schriftsteller und Nobelpreisträger von 1901 bis zu seinem Tode im Jahre 1946. Es geht weiter durch malerische Dörfer nach Schreiberhau (Szklarska Poręba). Im Ort zeugen noch heute zahlreiche Glashütten von der einstigen Bedeutung der Glasherstellung. Hier haben Sie die Möglichkeit, bei einer kleinen Wanderung zum Zackelfall aktiv zu werden. Oder Sie genießen an der so genannten „Todeskurve“ den großartigen Blick über das Gebirge. Den Abend lassen wir rustikal bei einem Abendessen in einem Lokal im Riesengebirge mit Musik und Rübzahl ausklingen.

## 3. Tag: Schloss Fürstenstein und Friedenskirche Schweidnitz

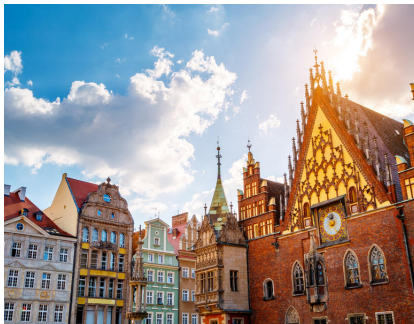
Unser heutiger Ausflug führt uns ins Waldenburger Land zum größten Schloss Schlesiens – Schloss Fürstenstein. Das Schloss sollte in der Endphase des Zweiten Weltkriegs eine ganz besondere Rolle spielen (als „Projekt Riese“). Albert Speer plante in und um die zuvor als schlesische Reichsbahn-Zentrale genutzte Anlage ein Führerhauptquartier – als Ersatz für Hitlers „Wolfsschanze“ in Ostpreußen. Nach einer Außenbesichtigung geht es weiter in das Städtchen Schweidnitz, welches durch den Bau der Friedenskirche im Jahr 1656 eine herausragende Bedeutung erlangte. Sie steht auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes und gilt als die größte Fachwerkkirche Europas. Nach einer Besichtigung der Friedenskirche geht es wieder zurück ins Hotel.

## 4. Tag: Kulturmetropole Breslau

Den heutigen Tag widmen wir der Kulturmetropole Breslau. Während einer ausgedehnten Stadtbesichtigung sehen Sie u.a. die schön restaurierte historische Innenstadt von Breslau. Einmalig ist das Marktplatz-Ensemble mit dem prachtvollen Rathaus. Hier befindet sich auch der berühmte Schweidnitzer Keller, eine feste Adresse für Liebhaber historischer Restaurants. Auf der romantischen Dominsel gruppieren sich mit Kathedrale, Kreuzkirche und Dombrücke gleich mehrere glanzvolle Baudenkmäler. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen eine Besichtigung des Panoramas von Ractawice. Innerhalb Polens ist dieses Rundgemälde das erste und einzige Kunstwerk seiner Art.

## 5. Tag: Hirschberg – Rostock

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise an. Ankunft ca. 17.00 Uhr in Rostock.



---

## Unterkunft

Wir wohnen im 3-Sterne-Hotel „Mercure“ in Jelenia Góra (Hirschberg) am Fuße des Riesengebirges. Alle Zimmer verfügen über Bad oder DU/WC, Telefon und TV. Im Hotel finden Sie ein Restaurant, Bar, Schwimmbad und eine Sauna.

---

## Leistungen

- Fahrt im modernen Kofahl-Luxus-Reisebus mit Bordservice und Reisebegleitung
- 4 Übernachtungen in Zimmern mit Bad o. Du/WC, Telefon und TV
- 4 x Frühstückbuffet und 4 x Abendessen (davon 1 x Rustikales Abendessen in einem Lokal im Riesengebirge mit Musik und Rübezahl)
- Stadtführungen in Hirschberg, Krummhübel, Schreiberhau und Breslau
- ganztägige Reiseleitung 2. und 3. Tag
- Eintritt Stabkirche Wang
- Eintritt Gerhart-Hauptmann-Haus
- Außenbesichtigung Schloss Fürstenstein
- Eintritt Friedenskirche Schweidnitz
- Ausflüge laut Programm

## Termine und Preise



Nächster Reiseternin: 25.06. - 29.06.2025

### Unterkunft

Doppelzimmer Du/WC

### Reiseart

Busreise

### Preis p. P.

659,- €

### Unterkunft

Einzelzimmer DU/WC

### Reiseart

Busreise

### Preis p. P.

759,- €

## Informationen

Zusätzliche Informationen: Bitte nehmen Sie vor Buchung unsere Hinweise auf Seite 3 und 4, das Formblatt auf Seite 241 sowie unsere ARB auf den Seiten 242 und 243 zur Kenntnis. Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Eintritts- und Besichtigungsgelder sind nur im Preis enthalten, wenn diese unter „Kofahl-Leistungen“ aufgeführt sind. Mindestteilnehmerzahl 25 (bis 30 Tage vor Abreise), durchschnittl. Gruppengröße 40 Teilnehmer/max. 48 Teilnehmer. Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten, es findet die Stornostaffel A gemäß Ziff. 5.1 ff. ARB Anwendung. Gültiger Personalausweis erforderlich.

Tel. 0381455076 | reisebuero@kofahl-reisen.de



Kofahl Reisen OHG

Gewerbeallee 14

18107 Elmenhorst/Lichtenhagen